



200 Berufe, 35000 Besucher

Jocelyn Daloz

Berufsschau Nach der speziellen Ausgabe mit Zertifikatspflicht im Jahr 2021 kommt sie nun wieder: Die Aargauische Berufsschau 2023. War die letzte Ausgabe noch getrübt von Covid-Zertifikaten, Maskenpflicht und Schutzkonzept, dürfte dieses Jahr die grosse Berufsmesse des Gewerbeverbandes unbekümmert Besucher anlocken. Alle zwei Jahren lockt der Anlass rund 35000 Jugendliche an, die an 70 Ausstellungsständen mehr als 200 Berufe beschnuppern.

Wobei eine Sorge sich am Horizont abzeichnet: jene des Fachkräftemangels und des Nachwuchses. Zu Beginn des Schuljahres waren in vielen Wirtschaftszweige noch Lehrstellen offen.

Und überhaupt haben wir selten so viele Stellenanzeige, online oder an Bahnhöfe und Strassenplakate, gesehen. Umso wichtiger scheint deshalb die diesjährige Ausgabe, die vom 5. bis 10. September im Täger Wettingen stattfinden wird.

Frühzeitige Planung erforderlich

«Die Aargauische Berufsschau vermittelt den angehenden Lernenden auf kompaktem Raum einen informativen Überblick über die Vielzahl an Berufswahlmöglichkeiten und ist damit oft sogar Ursprung einer erfolgreichen Berufskarriere», schreibt der Gewerbeverband in einer Mitteilung. Das Organisationskomitee rechnet mit einer grossen Besucherfrequenz und lobt die Vorteile einer direkten Konfrontation mit dem Beruf statt einer digitalen Informationsbeschaffung: Denn an den Ständen rivalisieren Berufsbranchen mit Demonstrationen. An manchen Ständen können die Besucher auch direkt anpacken.

